

Bitte freimachen!

Sächsisches Bildungsinstitut
Wiebke Saalmann
Dresdner Straße 78c
01445 Radebeul

Anmeldung:

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer melden sich bis zum 25. August 2011 für die Veranstaltung und die Workshops mit beiliegender Antwortkarte an.

Zusätzlich melden sich die Lehrkräfte an öffentlichen Schulen des Freistaates Sachsen über ihre zuständige Regionalstelle der Sächsischen Bildungsagentur an.

Kursnummer: SMK02814

Tagungsort:

Sächsische Aufbaubank (SAB) | Pirnaische Straße 9 | 01069 Dresden
Lageplan:



Hinweise zur Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln ab Dresden Hauptbahnhof:

Straßenbahnlinie 3 oder 7 bis Pirnaischen Platz, ab Pirnaischen Platz eine Station mit der Straßenbahnlinie 1 oder 2 bis Haltestelle Deutsches Hygiene Museum

Informationen zu Inhalt und Organisation

Wiebke Saalmann
Sächsisches Bildungsinstitut
Dresdner Straße 78c, 01445 Radebeul
0351-8324 499
wiebke.saalmann@sbi.smk.sachsen.de

Herausgeber und Redaktion:

Sächsisches Bildungsinstitut | Dresdner Straße 78 c | 01445 Radebeul
Telefon: +49 351 8324 411 | E-Mail: kontakt@sbi.smk.sachsen.de
www.saechsisches-bildungsinstitut.de
Titelfoto: Britta Hawighorst
Druck: MAXROI Graphics GmbH

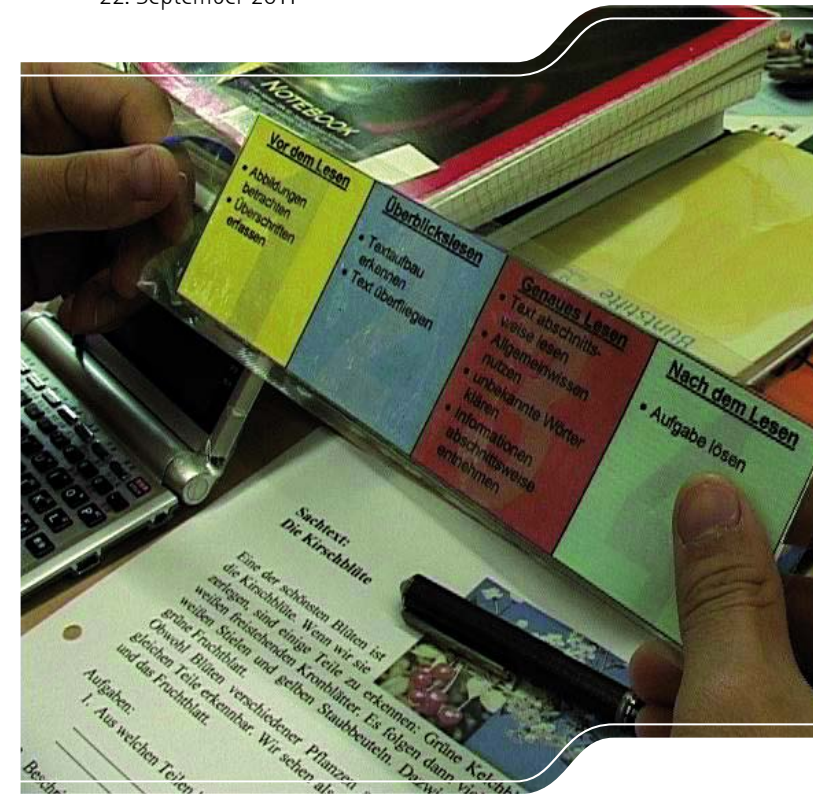
SÄCHSISCHES
BILDUNGSINSTITUT



Fachtagung des FÖRMIG Transferprogramms

Mit sprachlicher Kompetenz zum Schulerfolg

22. September 2011



WIR BEWEGEN
BILDUNG
BEWEGT UNS

Absender:

Vertical lines for address information.

Antwortkarte

Anmeldung (bis 25. August 2011)

Ich melde mich verbindlich zur Fachtagung „Mit sprachlicher Kompetenz zum Schulerfolg“ am 22. September 2011 von 10:00 Uhr bis 17:30 Uhr in der Sächsischen Aufbaubank in Dresden an.

Name, Vorname: _____

PLZ, Ort: _____

E-Mail: _____

Institution/Schule _____

Telefon: _____

Meine Teilnahmeünsche für die Workshops*:

*bitte zutreffende Workshops ankreuzen

		13:30 – 15:00 Uhr	15:30 – 17:00 Uhr
WS 1:	Zum Sprechen braucht es mehr als Wörter: Hintergrundinformationen und Praxisbeispiele zur Wortschatzarbeit im Elementar- und Primarbereich		
WS 2:	Welches sprachliche Ziel steckt in einem fachlichen Ziel? Mit Fokus auf den mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterricht		
WS 3:	Qualitätsmerkmale sprachlicher Bildung in allen Fächern: Schwerpunkt Schreiben		
WS 4:	Mehrsprachig aufwachsen – Über die sprachliche Entwicklung mehrsprachiger Kinder und den Umgang mit ihren sprachlichen Ressourcen in Kita und Schule		

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Themen der Workshops

Workshop 1

Zum Sprechen braucht es mehr als Wörter.
Hintergrundinformationen und Praxisbeispiele zur Wortschatzarbeit im Elementar- und Primarbereich
Claudia Neugebauer, Institut für Interkulturelle Kommunikation Zürich

Workshop 2

Welches sprachliche Ziel steckt in einem fachlichen Ziel?
Mit Fokus auf den mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterricht
Tanja Tajmel, Humboldt-Universität zu Berlin

Workshop 3

Qualitätsmerkmale sprachlicher Bildung in allen Fächern:
Schwerpunkt Schreiben
Imke Lange, Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Workshop 4

Mehrsprachig aufwachsen – Über die sprachliche Entwicklung mehrsprachiger Kinder und den Umgang mit ihren sprachlichen Ressourcen in Kita und Schule
Marion Döll, Universität Wien

Die Fachtagung ermöglicht den Teilnehmenden einen inhaltlichen Austausch mit Wissenschaftlerinnen und praxiserfahrenen Erzieherinnen und Erziehern sowie Lehrkräften zur sprachlichen Bildung von Kindern und Jugendlichen in Kitas und Schulen. Die in den Regionen bestehenden Netzwerke sowie alle am Transferprozess Beteiligten erhalten Impulse für die weitere Arbeit.

Mit sprachlicher Kompetenz zum Schulerfolg

Fachtagung des FÖRMIG Transferprogramms

Programm

09:00 Uhr	Einlass, Anmeldung
10:00 Uhr	Eröffnung <i>Dr. Dorit Stenke, Direktorin des Sächsischen Bildungsinstituts</i>
10:15 Uhr	Bildungssprache – Bildungserfolg <i>Prof. Dr. Ingrid Gogolin, Universität Hamburg</i>
11:45 Uhr	Vom Programm ins System <i>Wiebke Saalman, Sächsisches Bildungsinstitut</i>
12:00 Uhr	Mittagspause Möglichkeit eines Galerierundgangs
13:30 Uhr	Parallele Workshops
15:00 Uhr	Kaffeepause
15:30 Uhr	Parallele Workshops
17:00 Uhr	Ausklang der Fachtagung mit Kaffee, Tee und kleinem Imbiss
17:30 Uhr	Ende der Veranstaltung